

Pressemitteilung

Schutzmaterial für alle Schulen Deutschsprachige Gemeinschaft stattet Personal des Unterrichtswesens und der Kinderbetreuung mit Mundmasken aus

Alle Bürger ab 12 Jahren haben in den vergangenen Tagen von der Deutschsprachigen Gemeinschaft über die Gemeinden zwei Masken pro Person erhalten. Bildungsminister Harald Mollers hat veranlasst, dass darüber hinaus alle Personalmitglieder des Unterrichtswesens, unabhängig vom Schulnetz, drei zusätzliche Masken für die Ausübung ihres Berufes erhalten.

Die föderalen Bestimmungen sehen vor, dass Sekundarschüler und Personalmitglieder in den Schulen eine Mundmaske oder einen anderen Mund-/Nasenschutz tragen. Vom Tragen einer Mundmaske unter 12 Jahren raten die Experten ab.

Die Personalmitglieder aller Schulen, der ZAWM, der AHS, der Internate sowie die Busfahrer und Begleitpersonen erhalten noch in dieser Woche je drei Masken. Die Verteilung wird durch das Ministerium organisiert. Für das offizielle subventionierte Unterrichtswesen erfolgt die Verteilung über die Gemeinden. Zusätzlich stellt die Deutschsprachige Gemeinschaft den Schulen auch eine Maskenreserve für die Sekundarschüler zur Verfügung. Diese sollen jedoch nur dann verwendet werden, wenn Schüler ohne Masken in der Schule vorstellig werden oder einzelne Masken aufgrund von Verschmutzung oder Beschädigung ausgetauscht werden müssen.

Der Bildungsminister betont, dass das Tragen der Masken die anderen Hygienemaßnahmen keinesfalls ersetzt, sondern ergänzt: „Das Tragen einer Mundmaske ersetzt nicht die Handhygiene und die Distanzhaltung. Es ist weiterhin notwendig, die Abstands- und Hygieneregeln einzuhalten. Einen Abstand von 1,5 Metern halten und häufiges Händewaschen bleiben die wirksamsten Mittel, um die Ausbreitung von COVID-19 einzudämmen. Die Masken bieten einen zusätzlichen Schutz, insbesondere wenn der Abstand von 1,5 Metern in Ausnahmesituationen nicht eingehalten werden kann.“

Auch die Tagesmütterhäuser, die Kinderhorte, die selbstständigen Tagesmütter und das RZKB (Krippen, Tagesmütter, außerschulische Betreuung und Zentrale), werden diese Woche mit Masken ausgestattet. Die Masken sind in der Kinderbetreuung im Kontakt zwischen Eltern und Betreuern zu tragen.

Informationen zu weiteren Präventionsmaßnahmen in den Schulen und in der Kinderbetreuung sind dem FAQ zu entnehmen: www.ostbelgienbildung.be/coronavirus

Pressekontakt:

Bastin Rebecca

rebecca.bastin@dgov.be

+32 87 / 596 471

Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft

Kabinett Minister Harald Mollers

Klötzerbahn 32, B-4700 Eupen

www.mollers.be